Das Jahr 2015

11. Januar 2015: Neujahrstreffen des TSC

Jubilare des TSC Grün-Gelb Erftstadt

Im Rahmen des Neujahrstreffens des Clubs konnte der Vorsitzende langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Verein mit der Ehrennadel auszeichnen.

Auf 10 Jahre aktive Mitgliedschaft als Turniertänzer im Club können Marita und Christof Heinrich zurückblicken.

Seit 25 Jahre ist Marion Schaudt aktives Mitglied und tanzt heute in der Dance Crew und in der ZUMBA-Gruppe des Clubs.

Inge und Horst Kaul können ebenfalls auf 25 Jahre tänzerisch und ehrenamtlich aktive Mitgliedschaft zurückblicken. PM

Applaus für unserer DanceKids

Nach einem halben Jahr Training traten unsere Jüngsten, unsere DanceKids, erstmals vor Publikum auf. Die verständlicherweise große Aufregung legte sich schnell, als alle Zuschauer den flotten Rhythmus mitklatschten. Und so konnte man bald in entspannte Kindergesichter blicken und an der Freude der Kinder teilhaben. Auch unsere Übungsleiterin, Frau Nella Floss, wurde zusehends gelassener. Die Kinder machten das ganz toll. Wir freuen uns, wieder eine aktive Kindergruppe im Club zu haben. PM

Der Cateringservice des Vorstands fand guten Anklang

bei dieser Kompetenz hat der Vorsitzende ein leichtes Spiel

25. Januar 2015: Kinderkarneval der KG 111 in Erp

Fotos: PM

Erp -Alaaf! Kindertanz - Alaaf! So klang es mehrmals am Sonntagnachmittag bei der Kinderkarnevalsparty der KG 111 im Erper Bürgerhaus. Auch unsere DanceKids waren mit

Begeisterung dabei und erhielten dafür ein extra Tanzsportclub - Alaaf. Frau Nella Floss, unsere Übunsgleiterin, wurde für Ihre Mühe mit dem Erper Kinderkarnevalsorden ausgezeichnet. Für den Verein nahm die Sportwartin, Frau Ulrike Meisenheimer, den Orden entgegen. P. Meisenheimer

25. Januar 2015: Senioren tanzen in Leverkusen und Solingen

während unsere "Kleinen" beim Kinderkarneval in Erp das Publikum begeisterten (siehe unten), tanzten unsere "Großen" nicht weniger erfolgreich in Leverkusen und Solingen.

Was werde ich mal tun ohne unsere "rasende Reporterin" Inge Kaul? Sie war für uns in Leverkusen unterwegs und berichtet: *"Gleich mit 2 Paaren war unser Club in der Klasse III A in Leverkusen vertreten. Christof und Marita Heinrich haben sich nach 6 Monaten wieder auf das Parkett gewagt und gleich die Zwischenrunde erreicht. Sie strahlten pure Freude aus und wurden dafür belohnt."*

Christof selbst freut sich auch, wenn er sagt: *"Wir haben recht ordentlich getanzt und konnten Einiges vom Workshop* (mit Sybill Daute) *am Samstag direkt umsetzen."*

Inge Kaul berichtet weiter: *"Wilfried und Margit Zilger schwebten weich über das Parkett und fühlten sich in ihrem Element. Von allen Paaren hat Wilfried genau unser Freitagsthema (Die Dame soll mit dem rechten Unterarm geführt werden. Die Dame muss den Raum nutzen.) am besten dargestellt. Sie haben den ersten Platz ertanzt."*

In Solingen ertanzten Monika und Heinrich Schmitz beim Turnier der Senioren III S den dritten Platz. Wir gratulieren allen Paaren ganz herzlich!

(P. Meisenheimer mit Beiträgen von Inge Kaul und Christof Heinrich)

Unsere rasende Reporterin hat Ihren Ehemann mitgenommen. Von ihm ist das Foto.

Besonders hervorzuheben ist die Arbeit von **Willi Horre**, unserem Senior, der in mühevoller Kleinarbeit die Eingangstüren und die Theke von vielfältigen Farbschichten befreit und restauriert hat. Außerdem stammen von ihm die Glasarbeit in der Eingangstür zum Saal sowie diverse Malereien an Türen.

Willi Horre im Einsatz

Beitrag von Dieter Behrens in: "25 Jahre TSC Grün-Gelb Erftstadt"

24. Januar 2015

"Keiner starb in der Jugend, der bis ins hohe Alter getanzt".

Geht man die Treppe in unserem Clubheim hoch, so blickt man auf die von Herrn Horre gestaltete Holztafel.

Herr **Wilhelm Horre** ist am 24. Januar **im Alter von 99 Jahren verstorben**. Unser aller Mitgefühl gilt den Angehörigen.

31. Januar 2015: Schweben in Wuppertal

Das Bild zeigt das Wahrzeichen von Wuppertal - die über 100 Jahre alte Schwebebahn. Inge und Horst Kaul sowie Edith und Manfred Holst fuhren am Samstag nach Wuppertal. Ziel war

jedoch nicht, mit der Bahn über die Stadt zu schweben, sondern auf eigenen Füßen über das Parkett im Clubheim des Tanzsportclubs Grün-Gold Casino Wuppertal. Und dies ist den beiden Paaren gelungen.

17 Paare trafen sich in der Sonderklasse der Senioren IV. Da liest sich das Ergebnis aus Vereinssicht sehr gut: ein Paar in der Endrunde und ein weiteres Paar unter den Top Ten !

Unser Paar Inge und Horst Kaul erreichten die Endrunde und haben dort Platz 5 nur hauchdünn verpasst. Dennoch waren beide sehr zufrieden, *"denn wir haben schon wieder ein Paar hinter uns gelassen, dass sonst immer vor uns war,"* sagte Inge Kaul.

Edith und Manfred Holst erreichten das Semifinale und konnten sich mit dem 9. Platz unter den besten 10 Paaren einordnen. Wir gratulieren ganz herzlich. (Pirmin Meisenheimer)

01. Februar 2015: TSC Grün-Gelb Erftstadt erneut vom TNW für einen Förderpreis ausgewählt

Mit unserem Engagement an der Realschule in Liblar haben wir uns nach 2013 auch im Jahre 2014 wieder um einen Förderpreis beworben. Die Jury des TNW hat nun getagt und uns für die aktive Mitarbeit an der Schule, verbunden mit dem Erwerb des Deutschen

Tanzsportabzeichens, für einem 2. Platz ausgewählt. Die Plazierung ist natürlich mit einem Geldpreis verbunden. Wir freuen uns mit Andreas Schamberger, unserem Trainer, über diese Auszeichnung. (Pirmin Meisenheimer)

15.02.2015: Grün-Gelb beim TSC Mondial in Köln

Ein Turnier am Karnevalwochenende beim TSC Mondial in Köln hat bereits Tradition. Dann erhält auch das Mondial-Clubheim ein leicht karnevalistisches Design.

Drei Paare des TSC Grün-Gelb Erftstadt meldeten sich zu dem Turnier der Seniorenklasse IV S an. Vielleicht war dies Grund genug für den gastgebenden Club, sein Clubheim jahreszeitgemäß in den Farben grün und gelb zu dekorieren. Als Zuschauer hat uns (Inge und Horst Kaul sowie Ulrike und Pirmin Meisenheimer) das auf jeden Fall gut gefallen. Natürlich gab es neben dem dekorierten Clubheim auch guten Tanzsport in einer tollen Turnierathmosphäre zu sehen. Aus gesundheitlichen Gründen konnte nur unser Paar Edith und Manfred Holst an den Start gehen. Auch Edith und Manfred haben die Athmosphäre und den Applaus genossen und ihre Tänze in einer richtig stabilen Haltung präsentiert. Ein 8. Platz unter 14 Teilnehmer war mehr als verdient und beide waren mit sich selbst und ihrer Leistung zufrieden. Wir gratulieren ganz herzlich. P.M.

21.02.2015: Grün-Gelb stürmt das Siegerpodest in Witten-Annen

von li: I.u.H. Kaul, M.u.H. Schmitz, E.u.M. Holst,
... (Foto: PM)

Wenn man die Archive des DTV durchsuchen würde, fände man ein solches Turnierergebnis, wenn überhaupt, dann sicherlich nur ganz selten. Das Bild zeigt das Siegerpodest des Turniers der Sonderklasse der Senioren in der Altersklasse IV. In Worten heißt das:Sieger des Turniers wurden **Monika und Heinrich Schmitz**, die gestern in ihrem 450. Turnier erstmals in der Seniorenklasse IV an den Start gingen und das sehr erfolgreich. Sie beherrschten alle Tänze und gewannen mit allen Einsen unangefochten das Turnier. Die Zweitplazierten hatten damit in keiner Weise ein Problem. **Inge und Horst Kaul** zeigten in ihrem 100. Turnier in der Sonderklasse ganz souverän ihr Programm und brachten meines Erachtens all das auf die Fläche, was sie im harten Training erarbeitet haben. Eine kleine aber höchst erfreuliche Überraschung glückte unserem Paar **Edith und Manfred Holst** mit dem dritten Platz. Edith und Manfred haben sich in der Endrunde immer wieder sichtbar motiviert und gesteigert. Das haben auch die Wertungsrichter gesehen und so hat unser Paar den Kampf um Platz 3 höchst verdient gewonnen.

Zu diesem Ergebnis, das für den Club möglicherweise so einmalig bleibt, gratulieren wir ganz herzlich.

Ob unsere Sportfreunde in Witten-Annen unserem Vorschlag folgen werden und das Siegerpodest nun mit einem grün-gelben Farbanstrich versehen, werden wir im Herbst beim nächsten Turnier sehen.

oben: M.u.M. Zilger; unten: M.u.C. Heinrich (Foto: PM)

Ja, und ein "Vorspiel" zu diesem überragenden Ergebnis gab es ja auch noch.

In der Klasse A der Senioren III gingen **Marita und Christof Heinrich** sowie **Margit und Wilfried Zilger** mit weiteren 16 Paaren an den Start.

"Wenn wir das Halbfinale erreichen, wäre dies für uns bei diesem Teilnehmerfeld ein erfolgreicher Nachmittag." Das war das erklärte Ziel von Marita und Christof. Gesagt, getan ..., das wäre zu einfach formuliert. Richtig formuliert muss es heißen: gesagt und hart gekämpft und immer wieder die Haltung nachgebessert und dann das Ziel erreicht. Herzlichen Glückwunsch.

Margit und Wilfried tanzten souverän durch das Semifinale und wurden dann auch zum Finale aufgerufen. In dem wirklich starken und meines Erachtens auch weitgehend gleichwertigen Feld landete unser Paar auf dem vierten Platz. Auch hierzu herzlichen Glückwunsch.

(PS.: Die Entscheidung, nach Witten-Annen zu fahren anstatt zum Heimspiel des FC nach Köln, war auf jeden Fall richtig.) *Pirmin Meisenheimer*

Von Inge Kaul kommt gerade noch der folgende Kommentar:

Wir hätten auch einen Bus mieten können, denn 5 Paare aus unserem Club haben in Witten – Annen getanzt. Ulrike und Pirmin Meisenheimer haben die weite Anreise trotz ihrer Knieprobleme gemacht, nur um uns anzufeuern. Wir haben uns dafür mit den Plätzen 1 bis 3 in der IV S bei ihnen bedankt. Wir müssen allerdings auch zugeben, dass die Konkurrenz nicht groß war, dennoch war es ein schönes Bild bei der Siegerehrung. Ein ganz besonderer Dank gilt noch Margit und Wilfried Zilger, die lange nach ihrem Turnier geblieben sind, um uns mit viel Klatschen und Zurufen anzufeuern.

Nicht nur die Senioren sind erfolgreich.....

Unser Lateinpaar, **Ramona Rütt und Stefan Schaudt,** starteten am 7. Februar in Duisburg in der Hauptklasse C.

7 der 10 startenden Paare erreichten die Endrunde. "Wir waren richtig froh, als bekannt gegeben wurde, dass wir dabei sind", berichtet Stefan. Und wenn man schon dabei ist, dann gilt es natürlich, die Chance zu nutzen. Und das taten Ramona und Stefan. "Nach dem Turnier war es schön zu sehen, dass wir sogar fast den fünften Platz erreicht hätten", sagt Stefan. Fleiß im Training zahlt sich aus. Auch der fünfte Platz wird kommen und auch das sollte noch nicht das Ende sein. Der Club gratuliert zur Endrunde und wünscht Euch weiter viel Freude. *PM*

01.03.2015: Grün-Gelb Eichhörnchen in Glinde

In Köln sammelt der 1. FC Pünktchen gegen den Abstieg aus der ersten Liga wie die Eichhörnchen Nüsse für den Winter (Express). Unser Paar Margit und Wilfried Zilger sammelten als Eichhörnchen Punkte für den Aufstieg in die erste Liga - so auch am letzten Wochenende in Glinde bei Hamburg beim diesjährigen Turnier um den Michel-Pokal. Als Drittplatzierte durften sie das Podest besteigen. Wir gratulieren. Allen Eichhörnchen, den rot-weissen und den grün-gelben, viel Erfolg! PM

8. März 2015:DiscoFox-Aufbau-Workshop

11 Paare tauschten am Sonntag das Sofa Ihres Wohnzimmers mit dem Parkett unseres Clubheims. Aktive und inaktive Clubmitglieder und Freunde des Clubs folgen unserem Angebot, die vorghandenen DiscoFox-Kenntnisse mal wieder aufzufrischen und zu erweitern. Zunächst waren die Blicke bei einigen Paaren etwas skeptisch, als Klaus zeigte, was man denn füher schon gelernt hat und können sollte. Die Skepsis legte sich jedoch bald und nach einigen Wiederholungsübungen waren alle wieder im gleichen Boot und mit Begeisterung im DiscoFox-Rhythmus dabei. *PM*

10.03.2015: frisch aus dem Briefkasten: DTV verleiht Prädikat

Der Deutsche Tanzsportverband hat mit einer Entscheidung vom 11. Januar 2015 dem TSC Grün-Gelb Erftstadt für die Jahre 2015/2016 das Prädikat "Schulsportbetonter Verein" verliehen und damit das Engagement unseres Vereins in der Förderung des Tanzsports an Schulen gewürdigt.

11. März 2015: Ein Dankeschön für geleistete Arbeit

Im Rahmen der Mitgliederversammlung bedankt sich der Verein bei drei Damen für die geleistete Arbeit.

links: Frau Anja Scharer hat als Workshop-Beauftragte in Vorbereitung und Durchführung der Workshops die Sportwartin tatkräftig unterstützt.

mitte: Frau Inge Kaul hat 8 Jahre das Amt einer Kassenprüferin wahrgenommen.

rechts: Frau Roswitha Empting hat nach über 10 Jahren Tätigkeit im Vorstand aus persönlichen Gründen um Entbindung von ihrem Amt als Schriftführerin gebeten und ist aus dem Vorstand ausgeschieden.

Den drei Damen nochmals auch auf diesem Wege vielen Dank für den Einsatz! *PM*

14.03.2015: Monika und Heinrich Schmitz - neue nordrheinwestfälische Landesmeister in der Sonderklasse der Senioren IV

Der letzte Erfolg unserer Paare der Sonderklasse der Senioren IV in Witten-Annen weckte im Club die Begeisterung und vielleicht auch ein bisschen die Hoffnung auf eine erfolgreiche Landesmeisterschaft. Erster Schock: Inge und Horst Kaul mussten ganz kurzfristig in die Startliste eingreifen und sich gesundheitsbedingt vom Wettbewerb abmelden. Schade für die beiden, die sich so intensiv auf diesen Wettbewerb vorbereitet

hatten. Dennoch trafen sich 21 Paare am Samstag in Aachen, um unter der Leitung des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen (TNW) und vor internationalen Wertungsrichtern die Meisterschaft 2015 auszutanzen. Wir hatten ja immer noch zwei Eisen im Feuer und so traf sich auch eine recht große Fangruppe des Clubs beim Turnier.„Bereits während der Vorrunde kristallisierten sich hier schon Paare für die Finalteilnahme heraus, gab es doch schon teilweise offensichtliche Unterschiede in den Bewegungsabläufen“, so stellte es Torben Heck vom TNW fest. Ja, so sahen wir das als nicht ganz fachunkundige Zuschauer auch. Wir platzierten unser Paar **Edith und Manfred Holst** in das mittlere Drittel und **Monika und Heinrich Schmitz** auf jeden Fall in das erste Drittel. „Das könnte sehr weit nach vorne gehen“, meinte Georg Heinen nach dem Quickstep und beurteilte damit die Chancen für Monika und Heinrich, die dann natürlich auch zur Zwischenrunde aufgerufen wurden. Edith und Manfred Holst waren zwar, so wie wir es gesehen hatten, im zweiten Drittel, schafften es jedoch mit dem 14. Rang ganz knapp nicht in die Zwischenrunde der letzten 12 Paare. Als Zuschauer waren wir uns einig: Edith und Manfred, Ihr habt gut getanzt, Ihr habt Euch toll präsentiert! Der Trainer hat uns nicht widersprochen.

Also ging es mit Schmitz in die Zwischenrunde und dann auch in die Endrunde. Die verdeckte Wertung machte es spannend, da weder die Zuschauer noch die Paare wussten, wie der Stand der Dinge war. Und so galt es, unser Paar bis zum letzten Step-Hop anzufeuern.

Die Spannung löste sich, als die Zweitplatzierten aufs Podium gerufen wurden. Damit war klar, Heinrich und Monika Schmitz haben alle Tänze der Endrunde für sich entschieden und sind damit klar und eindeutig Landesmeister in ihrer Klasse geworden. Wir freuen uns mit unserem Paar und gratulieren ganz herzlich. Auch unserem Trainer, Claus Salberg, gratulieren wir zu seinem Trainingserfolg. Für die Chronisten sei noch angemerkt, dass damit zum

sechsten Mal ein Paar den Titel eines Landesmeisters an die Erft holte. Der jüngste Titel ist jedoch der erste, der in der höchsten deutschen Amateurklasse gewonnen wurde.
P.Meisenheimer

Unsere beiden Paare bedanken sich:

War das eine Freude! Im tollen Ambiente des TSC Grün-Weiß Aquisgrana Aachen von Euch,

liebe Freunde, zum bestmöglichen Erfolg getragen zu werden. Für uns war das ein beeindruckendes Erlebnis, das wir so schnell nicht vergessen werden. Selbst die offizielle Berichterstattung des TNW hat es vermerkt. Vielen Dank für das grün-gelbe Puschelrauschen, den Beifall, die Anfeuerungsrufe und vor allem dafür, dass Ihr uns zu so früher Stunde, am Samstagnachmittag und so zahlreich begleitet habt. *Edith und Manfred Holst, Monika und Heinrich Schmitz*

was sonst noch am Wochenende geschah:

Foto: M.Holst

Margit und Wilfried Zilger, starteten am Sonntag beim A-Klassen-Turnier der Senioren III In Köln beim TSC Mondial, nachdem sie am Samstag noch kräftig Monika und Heinrich Schmitz anfeuerten (Foto oben).

Ein dritter Platz bei 11 startenden Paare ist eine gute Leistung. Wir fre

4. April 2015: Osterturnier in Bad Kreuznach
Margit und Wilfried Zilger starteten auch in diesem Jahr erneut in Bad Kreuznach an der Nahe. Wilfried Zilger berichtet: *Es waren 9 Paare am Start. Wir haben in zwei Gruppen getanzt und wir haben die Endrunde erreicht. Das Turnier wurde geschlossen gewertet. Lange Rede, kurzer Sinn: Wir haben den ersten Platz erreicht.*

Wir gratulieren zu dem österlichen Erfolg. *PM*

****

12. April 2015: Osterpokal in der Sonderklasse der Senioren IV beim TGC Rot Weiß Porz
Inge und Horst Kaul sowie **Monika und Heinrich Schmitz** starteten beim Osterpokal Turnier der Seniorenklasse IV in Porz.
Inge Kaul schreibt: "*wir haben endlich wieder ein Turnier tanzen können und sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden.Nach den Paaren Strunk, Schmitz und Jopp haben wir ganz fröhlich auf dem 4. Platz neben dem Treppchen gestanden.*" Der TSC gratuliert seinen beiden S-Paaren zum Erfolg.

****

13. Mai 2015: Prüfung zum Erwerb des Deutschen Tanzsportabzeichens

Da muss heute was ganz Besonderes stattfinden, stellte das Reinigungspersonal am Nachmittag fest, nachdem sich 23 Schülerinnen und Schüler im besten Outfit in der Aula der Gottfried-Kinkel-Realschule versammelten. Es ist in der Tat immer etwas Besonderes, wenn sich zum Schuljahresende die Schülerinnen und Schüler der Tanzsportsport-AG der Prüfung zum Erwerb des Deutschen Tanzsportabzeichens (DTSA) den kritischen Blicken unseres Prüferpaares, Ulrike und Detlef Schamberger, stellen. Unser DTSA-Beauftragter, Gerd Krautwald, hatte, wie immer, alle Unterlagen sehr gut vorbereitet. Andreas Schamberger, unser Trainer, hatte die Schüler in gewohnter Weise bestens auf das Ereignis vorbereitet. So konnte also auch nichts schief gehen.

14 Schülerinnen und Schüler absolvierten die Prüfung für das DTSA in Bronze. 9 "Wiederholungstäter", die nun bereits das zweite Jahr an der AG teilnahmen, erwarben das DTSA in Silber. Die Lehrerin, Frau Löw, die nun schon seit vier Jahren diese Aktivität begleitet, bestand die Prüfung für das DTSA-Abzeichen in Gold.

Der TSC gratuliert allen Teilnehmern zu dem Erfolg. Dank der freundlichen Zuwendungen unseres Sponsors, der Kölner Pensionskasse, konnte wir auch in diesem Jahr einen Beitrag zu den Trainerkosten und die Prüfungsgebühren übernehmen. *P. Meisenheimer*

****

Verein und Schule arbeiten zusammen

Verleihung der Förderpreise des TNW am 8. Mai 2015

Der TNW berichtet:
Die Jury belohnte sieben Vereine für ihre Kooperationsprojekte im Jahr 2014 mit Fördergeldern

im Gesamtwert von 2000.- Euro.

1. Rang: TSG Hamm, Die Residenz Münster
2. Rang: TSC Grün-Gelb Erftstadt
3. Rang: TSC Flair Herford, TC Royal Oberhausen,

****

In stillem Gedenken

Johannes Böhm, Gründungsmitglied unseres Clubs, verstarb im Alter von fast 90 Jahren

Johannes Böhm war ein jederzeit aktives Mitglied und immer zur Stelle, wenn Arbeiten im Clubheim anstanden. Als Protokollführer des TSC war er bei mehr als 50 Turnieren im Einsatz.Johannes Böhm war mit seiner Ehefrau Edith Mitglied der Lateinformation, die beim Ball des Sports am 7. November 1976 zum ersten Mal den Club in der Öffentlichkeit mit Erfolg repräsentierte.
Als Medikament gegen die Nervosität und als Belohnung danach führte er diskret einen „Kabänes" mit sich.
Dieser kleine medizinische Schluck wurde bei späteren Anlässen für einige der damaligen TSC-ler zum Ritual. Natürlich hat Herr Böhm als verantwortungsvoller Polizeibeamter immer dafür gesorgt, dass niemand den Heimweg in einem ggf. kritischen Zustand antrat.
Johannes und Edith Böhm gehörten zu der damals so bezeichneten Nicht-Turnier-Tänzer-Gruppe, kurz NTT (heute BSW) genannt. Die Gruppe bestritt am 2. Februar 1978 ihr erstes Turnier in der Aula in Liblar und belegte als Mannschaft den 4. Platz.
Am 10.3.1985 nahm das Paar Böhm erstmals an einem Senioren D II- Turnier in Ratingen teil.
Es folgten weitere erfolgreiche Turniere verbunden mit dem Aufstieg 1987 in die Klasse B der Senioren II. Ein Unfall beendete die Turnierkarriere.
Johannes Böhm blieb dem TSC als Mitglied bis an sein Lebensende treu verbunden.

Dieter Behrens und Pirmin Meisenheimer

****

7. Juni 2015: Senioren IV-Turnier in Düsseldorf

Für einen Kölner ist Düsseldorf die verbotene Stadt, in die man nicht so ohne Weiteres fährt. Dies gilt natürlich nicht für Tänzer und schon gleich gar nicht für Erftstädter Tänzer aus dem höchsten Norden Deutschlands. Trotzdem lief es für **Inge und Horst Kaul** beim Senioren IV-Turnier des Tanzsportclubs Düsseldorf Rot-Weiss nicht in der gewohnten Routine ab. Inge Kaul berichtet: "Es gibt doch immer noch etwas, was noch nie so war wie sonst. Wir hatten eine recht große Tanzfläche in Düsseldorf, haben es beim Eintanzen aber doch geschafft, mit einem anderen Paar so zusammenzustoßen, dass ich auf dem Hinterkopf landete und Horst auf dem Knie. Da ich darin aber schon Übung habe, haben wir nach kurzer Pause weiter getanzt. Von 12 Paaren haben wir den 5. Platz in der Endrunde erreicht. Margit und Wilfried Zilger haben uns wieder ganz lieb mit Getränken versorgt und mit viel Beifall unterstützt. Nach der Siegerehrung hat das Heimpaar (4. Platz) der Endrunde ein Glas Sekt ausgegeben. Somit haben wir diesen Turniertag zufrieden abgeschlossen." Herzlichen Glückwunsch zum guten Endrundenplatz. 8.6.15 *PM*

****

Die Vulkane der Eifel sind noch aktiv....
Beim großen Turnierwochenende in Aachen, dem Tanzen im Dreiländereck, waren Paare des TSC in mehreren Klassen vertreten. Nach längerer Zeit startete unser aus der Eifel stammendes Paar, **Konstanze Jacob und Frank Müller**, in der Klasse der Senioren II S. Leider hat es nicht zu einem Vulkanausbruch gereicht, aber gebrodelt hat es. "Es macht Spaß, wieder dabei zu sein", äußerte Konstanze Jacob nach dem Turnier.
Margit und Wilfried Zilger durften erneut das Treppchen besteigen. Sie erreichten im Tunier der Senioren III A den zweiten Platz bei zehn angetretenen Paaren.
Ebenso erfreulich ist es, dass unser Latein-Paar, Ramona Rütt und Stefan Schaudt, beim Turnier der Hauptgruppe C am Sonntag die Endrunde erreichte und Platz 5 belegte.
Wir gratulieren all unseren Paaren. PM

Unser Paar Konstanze Jacob und Frank Müller beim Turnier: Tanzen im Dreiländereck.

Foto bereitgestellt von K. Jacob

****

Tanzturnierabzeichen in Gold oder aller guten Dinge sind drei

Das „Tanzturnierabzeichen in Gold“ erhalten Tanzpaare der Sonderklasse für das Erreichen der Deutschen Meisterschaft, eine Platzierung (1-3) bei einer Europa- oder Weltmeisterschaft oder für 50 Siege bei Turnieren der Sonderklasse. Heinrich und Monika Schmitz gingen den langen Weg und erfüllten dieses Kriterium mit einem Turniersieg beim TSC Blau-Gelb Hagen am 24.5.2015. Es war dies das 418. Sonderklasseturnier der beiden Euskirchener, die ihren 1. S-Turniersieg am 27.11.2004 in St. Augustin errangen. Die Verleihung des TTA in Gold wurde inzwischen beim Deutschen Tanzsportverband durch Übersendung der erforderlichen Nachweise vom Turnierwart des TSC Erftstadt beantragt. Die Ehrung fällt mit zwei herausragenden sportlichen Erfolgen der Beiden zusammen:

im Frühjahr wurden Heinrich und Monika Schmitz Landesmeister NRW bei den Senioren IV in den Standardtänzen. Beim Deutschlandpokal 2015 in dieser Klasse erreichten sie das Finale und einen vielbeachteten 4. Platz.

Im zweiten Halbjahr 2015 gilt die besondere Aufmerksamkeit des Paares der Vorbereitung und Teilnahme an den großen, international besetzten Turnieren DANCECOMP in Wuppertal und den GERMAN OPEN CHAMPIONSHIPS in Stuttgart. *Manfred Holst, Turnierwart, 18.06.2015 (Foto. PM)*

****

25.06.2015: Aus dem Tänzerleben

... und so begab es sich, dass der **Kölner Ford-Pensionärsverein e.V.** sein Sommerfest 2015 in der neu gestalteten **Flora zu Köln** veranstalten wollte. Das Tanzen sollte diesmal im Vordergrund stehen. Die bekannte **Feedback Dancing Band** wurde engagiert und ein paar ausgewählte Tanzpaare erklärten sich bereit, im Rahmen einer kleinen Show einmal zu zeigen, wie das geht. Es waren dies die Paare **Bettina Corneli und Michael Beckmann** sowie **Silvia und Robert Soencksen** für die Lateintänze, zusammen mit **Irene und Detlef Jopp** sowie **Monika und Heinrich Schmitz** für die Standardtänze. Am 18.6.2015 war es dann soweit. 600 Gäste im großen Saal der Flora ließen es sich bei toller Musik mit Kaffee und Kuchen gutgehen. Frohe Gesichter und begeisterter Applaus begleiteten unsere Darbietungen. Die hervorragende Live-Musik und das gediegene Ambiente beflügelten uns. An Nachahmern fehlte es nicht. Die Damen und Herren kamen ganz schön in Schwung. Draußen lachte die Sonne und trotzte den dicken Wolken über dem Kölner Himmel.
Für alle Beteiligten war es eine schöne Veranstaltung, die am frühen Abend zu Ende ging.
Heinrich Schmitz (Foto: Soencksen)

****

Der TNW informiert:

Josef Vonthron verstorben

Mit Trauer teilen wir mit, dass unser Ehrenpräsident **Josef Vonthron** am gestrigen Abend verstorben ist, kurz nach Vollendung seines 80. Geburtstags. Josef Vonthron war über Jahrzehnte als Sportfunktionär unermüdlich tätig und hat unseren Tanzsport nachhaltig geprägt. Er hatte ein sehr großes Herz für unseren Sport und unsere Sportler.
Volker Hey, TNW am 01.07.2015

Foto 2009: Josef Vonthron überreicht Theo Voss die Silberne Ehrennadel des TNW

1. Juli 2015: Wir nehmen Abschied von

Michael Kuhn

23.06.1990 - 19.06.2015

aktives Mitglied unserer Donnerstag - Sportgruppe

****

3. - 5. Juli 2015: die danceComp hat sich zu einer der größten Tanzsportveranstaltungen dieser Art in Deutschland entwickelt. Jedes Jahr am ersten Juli-Wochenende werden in der Historischen Stadthalle Wuppertal Tanzturniere aller Alters- und Leistungsklassen ausgetragen – vom Anfänger bis zum Weltmeister!

Beim ersten Highlight am **3.7.2015**, dem Turnier der Senioren der Alterklasse II gingen 178 Paare aus insgesamt 16 Nationen an den Start. Unser Paar **Konstanze Kristina** (kurz Tina) **Jacob** und **Frank Müller** war dabei. Ebenso am Start waren die Neu-Saarländer Barbara und Guy Wiesen, die bis März noch Mitglied unseres Clubs waren. Tina Jacob und Frank Müller kamen mit allen Bedingungen - insbesondere natürlich mit der Hitzewelle - bestens zurecht und erreichten Platz 66. Damit gehören sie zur Spitzengruppe des zweiten Drittels in diesem international stark besetzten Feld. Herzlichen Glückwunsch. Gewonnen hat das italienische Paar, Stefano Bernardini/Stefania Martellini, die damit das ebenfalls aus Italien kommende, amtierende Weltmeisterpaar Alberto Belometti/Barbara Pini auf den zweiten Platz verwiesen. *P. Meisenheimer*

Am **5.7.2015** starteten unsere Paare **Heinrich und Monika Schmitz** sowie **Manfred und Edith Holst** beim Weltranglistenturnier in der Wuppertaler- Stadthalle. 45 Paare aus verschiedenen Ländern waren gestartet. Die Vorrunde wurde in 3 Gruppen mit je 15 Paaren durchgeführt. Hier setzte unser Paar Manfred und Edith Holst ihren Aufwärtstrend fort und belegte einen 29. Platz.

Überragend startete unser Paar Heinrich und Monika Schmitz. Wie stark das internationale Feld war, konnte man bereits im Halbfinale erkennen. Unter den 12 Paaren des Halbfinales waren nur noch 5 deutsche Paare und unser Paar Schmitz war dabei! Die Freude war groß, als unser Paar als einziges deutscher Paar das Finale erreichte!

Unseren herzlichen Glückwunsch zum 4. Platz! *Manfred Holst*

****

11./12. Juli 2015: Kölner Sommertanzsporttage

Abschied vom TNW und liebgewonnenen Freunden aus unserem Tanzsportclub!

In Köln haben wir am Wochenende 2 Turniere getanzt. Erftstadt war mit 3 Paaren in der IV S vertreten. Helga und Heinz-Arnold Terschüren haben uns angefeuert und waren mit dem Ergebnis zufrieden. Wir tanzten uns auf den 5.Platz und Edith und Manfred Holst folgten uns auf dem Fuße. Heinz und Monika Schmitz erreichten unangefochten den 1. Platz. Es waren also alle drei Erftstädter Paare in der Endrunde. Genauso war es am Sonntag. Die Hälfte der Endrundenteilnehmer waren Paare aus Erftstadt. Monika und Heinz Schmitz haben wieder einen hervorragenden Sieg errungen. Bei uns hat die Kondition in der Endrunde total versagt, sodass wir mit dem 5. Platz noch zufrieden sein konnten. Dieses Mal standen Edith und Manfred Holst rechts von uns auf dem 4. Platz.

Ulrike und Pirmin Meisenheimer haben uns bei der Siegerehrung einen Wimpel des Tanzsportclubs überreicht. Er wird einen Ehrenplatz in Berlin erhalten. Monika schenkte uns vor dem Turnier ein Taschentuch in den Farben meines Kleides. Der Knoten darin wird uns wohl bei jedem Turnier an sie denken lassen. Außerdem können wir jetzt zum Abschied damit winken oder die Tränen trocknen. Im Moment weiß ich noch nicht, wofür ich mich entscheiden werde.
Liebe Freunde, es war eine wunderschöne Zeit in diesem Club. 25 Jahre kann man nicht einfach abhaken. Dieses besondere Hobby mit Euch gemeinsam ausgeübt zu haben, mit all seinen Kämpfen, Erfolgen und Niederlagen hat tiefe Eindrücke bei uns hinterlassen. Berlin wird uns einen solchen Verein nicht bieten können. Wir versuchen, das Beste daraus zu machen und werden Euch berichten.

Lebt wohl und alles Gute für Euch. *Inge Kaul*

"Geburtstagstänzchen" in die Endrunde

Wilfried Zilger forderte Margit zum Geburtstagstanz in der Klasse A der Senioren III auf. Souverän tanzten die Beiden durch die Vorrunde in das Finale. Wir gratulieren nachträglich zum Geburtstag und zum 5. Platz beim Turnier der Kölner Tanszsporttage.

Training in Erp zahlt sich aus

In der Klasse B der Senioren III waren Henri und Francine Leboutte am Start. Das Paar aus Luxemburg ist Mitglied unseres Club und nimmt am Training der Turnierpaare teil. Das Training in Erp zahlt sich aus. Das Paar beendete das Turnier der Senioren III B als Sieger. *P.Meisenheimer*

Zum Abschied eines Turnierpaares...

Radsportfans blicken zur Zeit wieder nach Frankreich. Bei der Tour de France ist der Kampf um das gelbe und grüne Trikot in vollem Gange. Inge und Horst Kaul haben diese Trikotfarben mit Stolz zumindest virtuell für unseren Club bei 176 Tanzturnieren getragen. Die Beiden werden den Club Richtung Berlin verlassen.

Wir bedanken uns bei Inge und Horst

- für 25 Jahre treue Mitgliedschaft im Tanzsportclub,
- für ca. 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeiten in verschiedensten Funktionen (Stv Vorsitzender, Jugendwart, Gruppensprecher, Kassenprüfer)
- für das vielfache Engagement in Vorbereitung und Durchführung unterschiedlichster Veranstaltungen des Clubs und der Turniergruppe,
- für viele Beiträge und Artikel für unsere Homepage und unsere Quick Quick,
- für viele gute Tips und Ratschläge im freien Training,
- …… …… ……

Im Namen des Clubs wünsche ich Euch alles Gute in Berlin, ein schnelles Einleben und eine gute Integration in einen neuen Tanzsportclub. Wir verabschieden Euch mit einem dreifachen

„ QUICK, QUICK, SLOW“

Ihr wisst: Berlin ist immer eine Reise wert - ob ein Besuch der Turniere um das Blaue Band der Spree oder den Besuch des DFB-Pokalfinales, wenn der 1.FC Köln dort spielt. Und interessante Ausstellungen gibt es auch immer wieder in Berlin. Gleich wie - Ihr müsst damit rechnen, dass Euch der TSC Grün-Gelb Erftstadt „verfolgen“ wird. *Pirmin Meisenheimer*

****

Gisela und Dieter Behrens werden auch in diesem Jahr wieder als freiwillige Helfer bei den German Open Champinchips dabei sein. Dieter Behrens berichtet:

Es ist bald wieder soweit:

vom 11. bis zum 15. August 2015 findet in Stuttgart das größte und bedeutendste Tanzturnier der Welt statt. Im Kultur- und Kongreßzentrum Liederhalle werden in drei Sälen – Beethovensaal, Hegelsaal und Alte Reithalle – Tänzer aus mehr mehr als 40 Nationen am Start sein. Mit weit über 5ooo Startmeldungen gehen die GOC in die 5-tägige Turnierwoche. Die GOC dürften derzeit die am stärksten international besetzte Sportveranstaltung auf deutschem Boden sein (bis zu den Olympischen Spielen iun Hamburg).

Es ist eine grandiose Präsentation unseres Tanzsportes. Tanzsportler der Amateure und Professionals in den lateinamerikanischen wie in den Standardtänzen messen sich bei den GOC auf höchstem internationalen Niveau in ihren jeweiligen Altersklassen.

Das beginnt bei den Juveniles (bis 11 Jahre), Juniors I (12-13), Juniors II (14-15), Youth (16-18), Adults (über 18), Seniors (ab 35), Seniors II (ab 45), Seniors III (ab 55), Seniors IV (ab 65) und endet bei den Professionals (ohne Altersvorgabe). Seit 2005 finden im Rahmen der GOC auch Wettbewerbe im Boogie-Woogie in den Gruppen Main Class, Seniors und Juniors statt und in diesem Jahr erstmals ein Einladungsturnier im Rollstuhltanz.
Die Abendveranstaltungen im Beeethovensaal werden mit Live-Musik durchgeführt und außerdem bietet eine Verkaufsmesse die aktuellen Trends sowohl zur Tanzbekleidung als auch in Accessoirs. Wer möchte, kann sich als Tänzer z.B. einen Frack von einem ital. Schneider maßgerecht anfertigen lassen. Für die Tanzdamen gibt es Anregungen „en masse“ wie das neue Kleid in Form und Farbe aussehen könnte. Oder man kauft gleich ein Passendes, das gefällt. Das entsprechende Makeup kann sofort ausprobiert werden – ganz zu schweigen von den Schuhen und dem Schmuck.
Das SWR – Fernsehen überträgt am Samstag, den 15.8.2015 die Entscheidungen im Boogie-Woogie Main Class und dann live das „Grand Slam Turnier“ in den Standardtänzen der WDSF, der World Dancesport Federation. Das ist dann der Höhepunkt der GOC, die mit diesem Turnier endet.
In diesem Jahr findet anlässlich der GOC eine weitere Premiere statt: unser TSC Tanzpaar und Landesmeister 2015 in der Klasse der Senioren IV - Heinrich und Monika Schmitz - werden am Mittwoch, den 12.8.2015 erstmals hier bei der GOC am Start sein. Dazu wünschen wir viel Erfolg und sind sicher, dass beide ih Bestes geben werden.
Meine Frau und ich werden sie auf alle Fälle unterstützen, denn wir sind jedes Jahr als ehrenamtliche Helfer bei den GOC dabei. So eine Veranstaltung lebt von den Ehrenamtlichen, die dieser Großveranstaltung eine persönliche Note verleihen. Ohne dieses Engagement wären die GOC nur schwerlich durchzuführen. In 2014 haben sie über 14.000 freiwillige Helferstunden geleistet. Wäre das auch was für Sie?
Man ist im Schichtbetrieb im Einsatz, d.h. 2 Std. Arbeit – 2 Std. Freizeit. In der Freizeit kann man überall hingehen, sich die Turniere anschauen und wird dabei bestens in Vollpension verpflegt. Dazu hat man einen kostenfreien Tiefgaragenparkplatz, nur das Hotel muss man selber buchen.
Unter www.goc-stuttgart.de sind nähere Details zur GOC nachzulesen. In der Rubrik Mitarbeiter kann man sich weiter informieren oder Sie rufen mich bei Interesse an (02235-6151).

Die GOC sind eine Reise wert !

Dieter Behrens

Für den TSC bei den GOC am Start .....

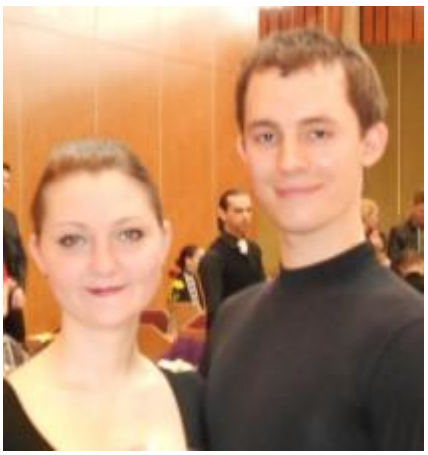
Neben dem Paar Schmitz sind auch unsere Paare Edith und Manfred Holst (Foto: li)in der S-Klasse der Senioren IV und Tina Jacob und Frank Müller (Foto: re) in der S-Klasse der Senoren II am Start. Allen Paaren wünschen wir viel Erfolg.

P. Meisenheimer

Bonner Sommerpokal

Am 8.8.2015 starteten unsere Paare beim Bonner Sommerpokal. Zur Vorbereitung auf ihren Start bei der GOC (siehe unten) starteten die Paare Schmitz und Holst bei den Senioren der Alterklasse III S. Obwohl beide Paare zur Seniorenklasse IV S gehören, wurde deutlich, dass sich das intensive Training der letzten Wochen ausgezahlt hat.

Das Ehepaar Schmitz konnte mit dem 1. Platz den Sommerpokal mit nach Hause nehmen! Unseren herzlichen Glückwunsch!



Das Ehepaar Holst verpasste die Endrunde nur knapp mit einem 7.Platz.

Ebenfalls am Start war das Paar Müller/Jacob in der S-Klasse der Senioren II . Auch sie konnten sich über den 7. Platz freuen. *Manfred Holst*

Endrunde erreicht ....

Die Turniere um den Bonner Sommerpokal gingen auch am Sonntag weiter. Unser Lateinpaar

Mona Rütt und Stefan Schaudt waren in der Hauptgruppe C mit 17 weitern Paaren am Start. Ein großes Teilnehmerfeld bedeutet, dass man, sofern man sich durchsetzt, reichlich Punkte sammeln kann. Mona und Stefan ließen sich von ein paar kleinen Rückschlägen beim letzten Start nicht beirren und setzten sich durch bis in die Endrunde. "Das Turnier gestern war sehr erfolgreich, wir wurden 5ter von 18 Paaren", kommentiert Stefan. Blickt man in die Wertungstabelle, so sieht man, dass sehr wohl auch vierte und dritte Plätze und auch ein zweiter Platz von einzelnen Wertungsrichtern vergeben wurde. Gut gemacht! Nehmt das Erfolgserlebnis mit in die Vorbereitung zur Landesmeisterschaft am 12. September. *PM*

German Open Championchips in Stuttgart

11. - 15. August 2015

Foto: Barbara Wiesen-Pankratz

15. 8. 2015: Schlaflos in Seattle ist ein ganz netter amerikanischer Liebesfilm aus den 90er Jahren. Schlaflos im schwäbischen Seattle - also in Suttgart - ist für Tina Jacob und Frank Müller eher ein Horrorfilm im Jahre 2015. Nachdem die Beiden im S-Klassen-Turnier der Senioren II am Freitag "super drauf" waren, wie Tina sagte und zwei Runden erfolgreich und getanzt hatten, kam erst mal die Pause, bevor es am Samstag mit der Runde 3 weiterging. Bei 267 Paaren am Start braucht man schon mal zwei Tage bis man einen Gewinner ermittelt hat. Die Nacht hatte es jedoch in sich. Das Unwetter in der Schwabenmetropole setzte das Hotel unter Wasser. Die Feuerwehr war die ganze Nacht im Einsatz und an erholsamen Schlaf war nicht zu denken. Es reichte nur noch zum "Sekundenschlaf", wie Tina meinte. Dennoch trat das Paar um 09:00 Uhr zur dritten Runde an und kämpfte sich dann in die erste Hälfte dieses riesigen Feldes. Mit Platz 124 (zur Wiederholung: 267 Teilnhemer aus aller Welt) erreichten Tina und Frank ein Ergebnis, "das uns gut gefällt", wie beide sagten, nachdem sie nach der dritten Runde den weiteren Tag im Ruhemodus verbrachten. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Ergebnis.

Mein Vorschlag: Nehmt im nächsten Jahr Euer Wohnmobil nach Stuttgart mit ! *Pirmin Meisenheimer*

12.08.2015. Unsere Paare Schmitz und Holst starteten bei den GOC in Stuttgart.

93 Paare waren in der Klasse der Senioren IV am Start. Nach der 1. Runde belegte das Paar Holst einen 61. Platz vor 32 Paaren. Unser Paar Schmitz hat das Halbfinale mit einem 13. Platz nur knapp verpasst und beendete das Turnier als bestes Paar des TNW. Unseren herzlichen Glückwunsch! *Manfred Holst*

.....

22./23. August 2015: Standardturniere um den NRW-Pokal

Bei der Vestischen Tanzsportgemeinschaft Grün-Gold Recklinghausen fanden die Standardturniere der Senioren II und III in den Klassen D-A statt. Dieser Pokal (links) ziert nun die persönliche Vitrine von Margit und Wilfrid Zilger. Am Samstag erreichten die Beiden die Endrunde und durften als Dritte das Siegerpodest besteigen. Offensichtlich diente dies für Margit und Wilfried als „Warm-up“ für den Sonntag. Denn auch am Sonntag erreichten sie die Endrunde. Nach vier Tänzen bemerkte der Turnierleiter mit Blick auf den Zwischenstand, dass offensichtlich bei dem Turnier noch nichts entschieden ist. „So nahmen wir für den Quick Step noch einmal alle Konzentration zusammen“, sagte Wilfried. Das war auch gut so, denn den Langsamen Walzer und den Tango hatten die Beiden für sich entschieden, während sie den SlowFox und den Wiener Walzer auf Platz 2 beendeten. Mit dem Quick Step machten Margit und Wilfried dann alles klar und durften als Sieger den Pokal in Empfang nehmen. Der TSC gratuliert ganz herzlich zu dem Erfolg. *P. Meisenheimer (Foto: Zilger)*

……

30.08.2015 World Dance Festival, Budapest

Ein Kurzurlaub in Budapest ist sicherlich lohnenswert. Es gibt einiges zu sehen und natürlich auch Leckeres zum Essen. **Kristina Jacob und Frank Müller** haben diesen Kurzurlaub geschickt geplant und konnten so "nebenbei" auch noch am World Dance Festival teilnehmen. Es ist " super gelaufen" berichtet Kristina und meldet einen Platz 13 bei dem internationalen Turnier mit 20 Paaren. PM.

……

Das Foto vom Wochenende... Das Bild zeigt die Siegerehrung des Turniers der Senioren IV S beim TSC Mondial in Köln am 13.09.2015. 10 Paare nahmen teil.

Wir sehen auf dem Podest ganz oben **Monika und Heinrich Schmitz** und als zeites Paar von rechts, also auf Platz fünf: **Edith und Manfred Holst**.

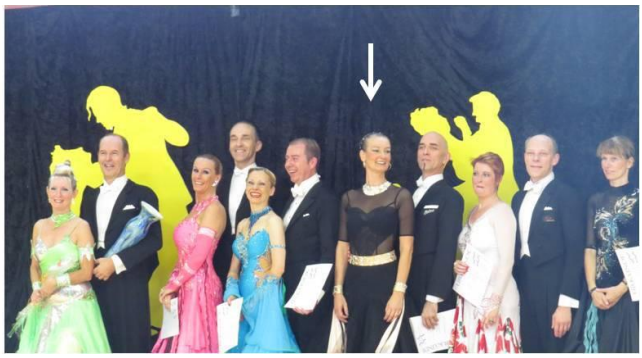
(Foto. gestellt von M. Holst)

Bei den Taunus-Tanz-Tagen des TSC Fischbach erreichten **Margit und Wilfried Zilger** den zweiten Platz beim Turnier der Senioren III A. *PM*

Tanzen an Erft und Rur am 26.September 2015

Ein gelungener Turniertag liegt hinter uns. Die Vereine Saltatio Bergheim, der TSC Grün-Gelb Erftstadt und die Tanzabteilung des TuS Schmidt führten zum 9. Male die Turnierveranstaltung "Tahttp://tanzen-erft-rur.stfeder.denzen an Erft und Rur" durch. In 9 Standardturnieren waren Paare unterschiedlichster Alters- und Leistungklassen aus Nordrhein-westfalen, Hessen, Niedersachsen und dem Saarland am Start. Nahezu alle lobten den reibungslosen Turnierablauf, die angenehme Athmosphäre bei dieser Veranstaltung und die besondere Bewirtung dieser Veranstaltung.Der TSC bedankt sich ganz herzlich bei allen Mitgliedern aus den Turnier- und Sportgruppen, die sich mit Kuchenspenden und insbesondere auch mit ihrem persönlichen Einsatz vort Ort beteiligt haben. Es ist schön, dass sich immer wieder Menschen finden, die ein paar Stunden für den Club und unseren Sport aufbringen. Mit großer Freude stelle ich auch fest, dass gerade unsere jüngsten Vereinsmitglieder ein großes Engagement zeigen.

Natürlich haben Paare des Clubs auch getanzt und dabei auch noch gute Ergebnisse erzielt, wie die Fotos von zwei Siegerehrungen zeigen. Am Start waren **Tina Jakob und Frank Müller** , **Edith und Manfred Holst** sowie **Monika und Heinrich Schmitz**.



Schön ist es auch immer, wenn ehemalige Turnierpaare wieder den Weg zu uns finden und mit Begeisterung und Sachverstand ein Turnier verfolgen.

.....

Deutsches Tanzturnierabzeichen in Gold für Ehepaar Schmitz

Im Rahmen der DTV – Ranglistenturniere in den Räumlichkeiten des Rot Gold Köln ließ es sich Dagmar Stockhausen, die Vizepräsidentin und Seniorenbeauftragte des TNW nicht nehmen, persönlich eine seltene Ehrung vorzunehmen. Sie verlieh im Namen des DTV Heinrich und Monika Schmitz vom TSC Grün-Gelb Erftstadt, die in der Sonderklasse der Senioren IV an den Start gehen, das Deutsche Tanzturnierabzeichen in Gold. Dieses Abzeichen ist die höchste Auszeichnung mit dem der DTV Paare für 50 Siege in der Sonderklasse ehrt. ***Volker Hey bei TNW.de***

.....

25.10.2015: Der Workshop für Einsteiger beginnt

12 Paare trafen sich am Sonntag im Clubheim zum Workshop für Standard- und Lateintänze. Nach einer kurzen Vorrede brachte Andreas Schamberger die Paare sehr schnell in Bewegung. Bereits nach einer Stunde war klar, wer beim Tanzen das Heft in der Hand hat, und alle Herren führten ihre Damen geschickt im Takt des Langsamen Walzers durch den Raum.

Für vier Paare war es in zweifacher Hinsicht ein besonderer Nachmittag. Das Familienzentrum Friesheim öffnete extra den Kindergarten und bot damit jungen Eltern die Möglichkeit, sich für knapp zwei Stunden nur auf sich selbst zu konzentrieren. *PM*

---

7. 11.2015: Tanzabend beim TSC

Mit bunt gemischter Musik lockte unser DJ Andre´ die Gäste auf die Tanzfläche. Alle machten mit als Andre mit Anika als kleines Extra eine DiscoFox-Figur präsentierte. Nach wenigen Minuten war die Übung mit "Brezel und Taucher“ im Kasten und konnte von allen Paaren im Programm eingebaut werden. “Vielen Dank für den netten Abend. Hat uns gut gefallen. Gerne wieder!“ schrieb uns ein Paar nach der Veranstaltung und bestätigte damit die durchweg positive Resonanz unserer Gäste. Schade nur, dass viele sich den netten Abend entgehen ließen. *PM*

Foto: G. Krautwald

---

5. 12. 2015: Turniere der Klasse der Senioren IV in Hamm

In der S-Klasse waren unter den 13 Paaren zwei TSC-Paare am Start. Schön, dass beide auf dem Siegerfoto zu sehen sind. Die Reihenfolge der Paare auf Platz 1 bis 4 ist identisch mit der Reihenfolge der Landesmeisterschaft im Frühjahr - also erneut ein Sieg für das Paar Monika und Heinrich Schmitz. Die Überraschung ist der 5. Platz von Edith und Manfred Holst, die mit diesem Erfolg überglücklich sind, zudem sie auch viermal auf den vierten Platz gewertet wurden.Herzlichen Glückwunsch. *PM*

Foto: Holst

---

13. Dezember 2015: Tanz am Holmenkollen

Erfolgreiche norwegische Wintersportler sind zur Zeit überall zwischen Val d´Isere, Davos und Hochfilzen zu sehen. Aber auch der umgekehrte Fall ist möglich. Deutsche Tanzsportler der Sonderklasse starteten erfolgreich beim WDSF-Weihnachtstanzturnier in Oslo. Der live-stream zeigt uns die Bilder von Tina Jacob und Frank Müller. Wir gratulieren zum 6. Platz beim international besetzten Standard-Turnier der Senioren der Altersklasse 2. *PM*

als Fotografin zu Hause am Bilschirm fungierte Barbara Wiesen-Pankratz

---

20. Dezember 2015. Weihnachtsturnier des ATC Oranien Elz Limburg Bad Camberg

Der letzte Turnierstart für die TSC-Paare Zilger, Holst, Leboutte und Schmitz fand am 20.12.2015 in Elz bei Limburg statt. Der ATC Oranien Limburg hatte zum 5. Weihnachtsturnier eingeladen. Alle Paare zeigten eine sehr gute Leistung und dokumentierten damit erneut die erfolgreiche Trainingsarbeit unseres Clubs.Im Wettbewerb der Sen. III A mit 8 teilnehmenden Paaren erreichte das Ehepaar Zilger den 1. Platz und das Eheaar Leboutte einen sehr guten 3. Platz. Im Wettbewerb der Sen. IV S mit 21 teilnehmenden Paaren präsentierte sich das Ehepaar Holst mit einer stark verbesserten Flächenpräsenz und beendete das Turnier, etwas glücklos, auf Platz 13 als Anschlusspaar zur Zwischenrunde.

Unangefochtener Sieger dieses Wettbewerbs wurde das Ehepaar Schmitz, das damit seinen 14. Turniersieg in diesem Jahr feiern konnte. *H. Schmitz*

Der TSC Grün-Gelb Erftstadt
wünscht allen ein
frohes Weihnachtsfest